

# Wochenblatt für Wilsdruff

Charandt, Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die kgl. Amtshauptmannschaft zu Meissen, das kgl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Erscheint wöchentlich zweimal, Dienstag und Freitag. — Abonnementpreis vierteljährlich 1 Mark. Einzelne Nummern 10 Pf. — Inserate werden Montags und Donnerstags bis Mittags 12 Uhr angenommen.

Nr. 36.

Dienstag, den 6. Mai

1890.

## Bekanntmachung.

Die in Gemäßheit von Art. II, § 6 der Allerhöchsten Verordnung vom 21. Juni 1887 — Reichsgesetzblatt S. 245 flgd. — nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Hauptmarkortes Meissen im Monate März d. J. festgesetzte und um fünf vom Hundert erhöhte Vergütung für die von den Gemeinden resp. Quartierwirthen innerhalb der Amtshauptmannschaft im Monate April d. J. an Militär-Pferde zur Verabreichung gelangte Marschfouage beträgt

8 Mt. 98, Pf. für 50 Kilo Hafer,  
4 = 20 = = 50 = Heu,  
3 = 47, = = 50 = Stroh.

Meissen, am 29. April 1890.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Kirchbach.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 14. Mai d. J., Vormittags 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

findet im hiesigen Verhandlungs-Saale öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses statt.

Die Tagesordnung ist aus dem Anschlag in hiesiger Hausflur zu ersehen.

Meissen, am 2. Mai 1890.

Königliche Amtshauptmannschaft.  
v. Kirchbach.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung des für das unterzeichnete Königl. Amtsgericht auf das Winterhalbjahr 1890/91 erforderlichen Heizungsmaterials an ca. 180 Hect. Steinkohle (weiche Schieferkohle), ca. 180 Hect. gute, böhmische Braunkohle (Stückkohle), sowie 58 R Meter gutes, weiches Scheitholz soll im Wege der Submission vergeben werden.

Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden hiermit aufgefordert, ihre Offerte unter Preisangabe des zu liefernden Heizungsmaterials bis zum 21. Mai d. J. schriftlich anher abzugeben. Die Lieferungen haben frei bis in das hiesige Gerichtsgebäude auf jedesmalige vorherige Bestellung in der gewünschten Quantität zu erfolgen und bleibt die Auswahl unter den Bewerbern vorbehalten.

Königliches Amtsgericht Wilsdruff, den 1. Mai 1890.  
Dr. Gangloff.

## Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Localitäten bleibt das hiesige K. Amtsgericht

Sonnabend, den 10. Mai dieses Jahres

geschlossen.

Königl. Amtsgericht Wilsdruff, den 2. Mai 1890.

Dr. Gangloff.

## Freiwillige Versteigerung.

Auf Antrag der Erben des Gutsbesizers **Clemens Oskar Zschalig** sollen die zu dessen Nachlasse gehörigen, in Blankenstein und beziehentlich auf Limbacher Flur gelegenen Grundstücke, als

1., das Gut nebst Kalkwerk und drei Häusern, unter No. 41 B, 36, 43 B, 44, 51 des Brandkatasters, No. 1, 38, 46 und 67 des Grund- und Hypothekenbuchs für Blankenstein,

2., das Gut unter No. 18 des Brandkatasters, No. 20 des Grund- und Hypothekenbuchs für Blankenstein, nebst den auf Fol. 10 des Grund- und Hypothekenbuchs für Limbach eingetragenen Feldparzellen, welche Grundstücke ohne Berücksichtigung der Oblasten zu 1 zusammen auf 115,637 Mt., zu 2 zusammen auf 64,548 Mt. ortsgewöhnlich gewürdert worden sind, an hiesiger Amtsstelle

Dienstag, den 13. Mai 1890, Vormittags 10 Uhr

freiwilliger Weise versteigert werden.

Die Versteigerungsbedingungen können schon vorher an hiesiger Gerichtstafel und im Gasthose zu Blankenstein eingesehen werden.  
Wilsdruff, am 31. März 1890.

Das Königliche Amtsgericht.  
Dr. Gangloff.

## Auction.

Montag, den 19. Mai, von Vormittags 9 Uhr an,

gelangen in dem Nachlassgrundstück No. 41 a des verstorbenen Gutsbesizers **Oskar Clemens Zschalig** in Blankenstein auf Antrag der Erben 8 Pferde, 24 Kühe, 7 Kalben, 2 Bullen, 6 Zuchtfauen, 1 Springhauer, einige Läufer Schweine, 2 Kutsch-, 1 Korb- und 5 Wirtschaftswagen, 1 Renn- und 3 Lastschlitten, allerhand Ackergeräthschaften, landwirthschaftliche Maschinen, sonstiges landwirthschaftliches Inventar, eine Schreibkommode, Tische, Stühle, Bettstellen, Betten mit Ueberzügen, verschiedene Küchengeräthe, sowie die annoch befindlichen Getreide-, Futter-, Feuerungs- und Schirrholzvorräthe, in No. 51 des Nachlassgrundstücks desselben Besitzers an selbigem Tage das Inventar des Kalkofens, bestehend in 6 Schubkarren, 4 starken Pfosten, blechernen und hölzernen Maßen, Brechstangen, Bindeseilen, Bahnschienen, 1 Tafel, Bänke u. a. m., sowie

Dienstag, den 20. Mai, von Vormittags 9 Uhr an,

im Nachlassgrundstück No. 18 desselben Besitzers in Blankenstein 4 Pferde, 13 Kühe, 5 Kalben, 4 Zuchtfauen, 2 Läufer Schweine, 2 Wirtschaftswagen mit eisernen und 2 dergleichen mit hölzernen Aren, 1 Korbwagen, Ackergeräthschaften, verschiedene landwirthschaftliche Maschinen, allerhand landwirthschaftliches Inventar, 5 Gebettete Betten mit Ueberzügen, Bettbüchern und Bettstellen, Getreide, Futter, Schirrholz und Feuerungsvorräthe an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung zur Versteigerung. Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht.

Blankenstein, den 13. April 1890.

Das Ortsgericht daselbst.

## Bekanntmachung.

Von Montag, den 12. bis mit Sonnabend, den 17. Mai, wird der Weg nach **Pohrsdorf** über den **Galgenberg** wegen **Unschutt** mit Genehmigung der kgl. Amtshauptmannschaft gesperrt, das Fuhrwerk wird über den **Landberg** gewiesen.  
Blitzbergswalde, am 8. Mai 1890. **Heinrich Diecksch,** Gem.-Bsch.